



Akkordeon Club Wiesbaden (ACW) e.V.

Liebe Musiker/innen, liebe Fördermitglieder

Wir nähern uns der Jahresmitte 2023. Es ist einiges passiert rund um unseren Verein und wir haben noch einiges vor. Es ist Zeit dies alles in unserem neuen Newsletter zu berichten.

Zuerst einmal: Habt Ihr das erneuerte **Logo und den den neuen Vereinsnamen sofort bemerkt?** Unseren neuen (alten) Vereinsnamen hatten wir ja einstimmig bei der Jahreshauptversammlung beschlossen, und nun ist er auch durch das Amtsgericht „abgesegnet“ und registriert.



Das Jahr 2023 wurde auch für uns eröffnet mit dem **Neujahresempfang** der Biebricher Vereine und Verbände am 8.1.2023 in der Rotunde des Schlosses in Biebrich. Nach vielen Reden (Vorsitzender der AG Wolfgang Gores, Oberbürgermeister Mende, Stadtpräsident der Partnergemeinde Glarus und

weiteren) entspannte sich die Atmosphäre merklich durch die schwingvolle Musik unseres Orchesters.

Am 10. Januar wurde die langjährige **Mitarbeiterin** des Caritas BauHofs Biebrich Maria Braun **verabschiedet**. Den musikalischen Beitrag dazu lieferten Evi Busch und Wolfgang Schmidt.

Am 23. Februar folgte dann die **Jahreshauptversammlung**. Das lange Protokoll mit der Präsentation aller Aktivitäten des Vorjahres und unseren Plänen für die Zukunft habt Ihr in der Zwischenzeit bekommen.

Hier ein Bild, das anlässlich der Jahreshauptversammlung entstand: Im Anschluss an den offiziellen Teil wurde in kleiner Runde musiziert. Besonders haben wir uns gefreut, dass Gunam auch mit dabei war.



Am 16. März wurde der langjährige Leiter des Bauhofs Biebrich **Walter Barth** in großer Runde **in den Ruhestand verabschiedet**.





Auf kleinem Raum aber mit großem Anklang trugen unsere Spieler ihre musikalische Umrahmung zur Verabschiedung vor.

Am 22./23. April wurde ein weiterer **Workshop des Projektorchesters** unter der Leitung von Jürgen Hoffmann mit 18 Teilnehmer/innen, darunter auch einige Spieler/innen aus unserem Orchester, erfolgreich durchgeführt. Das angekündigte Konzert in der Wiesbadener Diesterwegschule Ende April wurde von der Schulleitung wegen Personalknappheit kurzfristig leider abgesagt. Während des Workshops wurden auch einige neue interessante Stücke angespielt, darunter auch „Die Wilde Hilde“ - ein von Jürgen Hoffmann selbst komponiertes Kleinod.



Jürgen Hoffmann (2. von rechts) und die Teilnehmer/innen des Workshops



Im Juni gab es zwei Auftritte, mit denen wir uns in Biebrich nach der langen Corona-Pause wieder einem größeren Publikum vorstellen bzw. in Erinnerung bringen konnten Am 3. Juni beim **Biebricher Höfefest** (Foto oben)

Am 17. Juni brachten Evi, Gaby, Holger, Peter, Kai und die beiden Wolfgang unseren musikalischen Beitrag bei „**Buntes Leben Biebrich**“ in „Freiherrns Garten“ (dem alten Gelände der Freiherr-vom-Stein Schule) zu Gehör. Bei hohen Temperaturen spielten die Spielerinnen und Spieler dennoch einige heiße Titel und erzielten viel Zuspruch bei den Zuschauern.



Wer mehr Fotos sehen möchte, sollte unbedingt unsere von Wolfgang Schmidt modernisierte und neu gestaltete Homepage besuchen:
<https://akkordeonfreunde-wiesbaden.de/wordpress/unsere-bilder-galerie/>

Es gibt aber auch Trauriges zu vermelden: Am 9. April verstarb unser Mitglied **Traute Fischer**. Traute spielte lange im Erikas Ensemble, konnte aber in den letzten Jahren altersbedingt nicht mehr an unseren Aktivitäten teilnehmen.

Wie geht es in 2023 weiter? **Am Samstag, den 8. Juli** wirkt unser Orchester beim **Konzert** des Männergesangsvereins MGV Rheingold 1841 Biebrich in der Marienkirche (Breslauerstraße 1) mit. Das Konzert beginnt um 17 Uhr.

Am Sonntag, den 6. August wollen wir mit allen Mitgliedern und Förderern ein **Gartenfest** feiern. Wir würden uns freuen, wenn Ihr mit dabei seid! Es findet im Garten von Margarethe Goldmann in Idstein-Dasbach, Kirchstraße 14 ab 14 Uhr statt. Drückt die Daumen, dass das Wetter an dem Tag mitspielt. Eine Anfahrtsskizze und Einzelheiten zur Organisation schicken wir Euch vor dem Fest.

Wir wünschen Euch eine schöne Sommerzeit und verbleiben
mit musikalischen Grüßen

Wolfgang Schmidt, Annette Gies, Margarethe Goldmann und Evi Busch